



An alle Verbandsgruppen im Skatverband Niedersachsen-Bremen e.V.

21.03.2023

Landesmeisterschaft für Einzelspieler des SkVNB e.V.

Termin: Sa, **01.04.2023**, 09:00 Uhr Beginn der ersten Serie
So, **02.04.2023**, 09:00 Uhr Beginn der fünften Serie sowie der ersten Serie der Schüler
Über den Beginn aller weiteren Serien werden die Teilnehmer während der Meisterschaft informiert. Das Zeitlimit je Serie beträgt zwei Stunden.

Ort: AVALON Hotelpark-Königshof
Braunschweiger Str. 21a
38154 Königslutter
Tel.: 05353-503-0

Spielleitung: Landesspielleiter Klaus Kewel sowie alle Mitglieder des Präsidiums des SkVNB

Es gilt die Wettspielordnung des Landesverbandes Niedersachsen/Bremen in der jeweils gültigen Fassung, insbesondere der Paragraph 1.8:

Kurzfristig erforderliche Änderungen/Ergänzungen der Wettspielordnung zur Aufrechterhaltung/Durchführung des Spielbetriebes können auf Vorschlag/Veranlassung der nach Ziffer 1.6 Verantwortlichen durch das Präsidium verfügt werden.

Zusätzlich gilt: Es werden 7 Serien à 48 Spiele (40 Spiele bei den Senioren, 3Serien à 32 Spiele bei den Schülern) gespielt. Ab der zweiten Serie wird nach Ergebnis gesetzt.

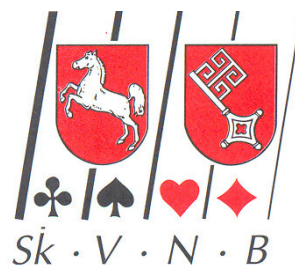
Teilnahmeberechtigung:

VG	Herren	SL, DM, TV, RL, GN, EM	Herren ges.	Damen	DP, DM, TV, RL, GN, EM	Damen ges.	Senioren	DM, TV, RL, GN, EM	Senioren ges.	Ges.
30	35	2	37	12	1	13	10	2	12	62
31	11	3	14	2	0	2	3	0	3	19
33	16	2	18	5	1	6	4	0	4	28
34	16	1	17	4	0	4	5	0	5	26
38	40	5	45	11	2	13	11	1	12	70
39	45	4	49	6	0	6	11	1	12	67
Ges.	163	17	180	40	4	44	44	4	48	272

DM: Deutscher Meister/in – DP: Damenpokalsiegerin - TV: Titelverteidiger/in – RL: Ranglisten 1.
GN: Goldnadelträger/in – EM: Ehrenmitglied – SL: Spielleiter der jeweils austragenden VG

Schüler- und Junioren sind unquotiert und können in beliebiger Anzahl gemeldet werden.

Folgende Sonderstartplätze zur LV-Einzelmeisterschaft sind personengebunden: Ehrenmitglieder, Goldnadelträger und Deutsche Meister. D.h. bei Nichtteilnahme der betreffenden Personen verfällt der Startplatz ersatzlos. Titelverteidiger auf Landesebene, die Damenpokalgewinnerin und die jeweiligen Ranglis-



tenersten sind ergebnislistenbezogen. D.h. bei Nichtteilnahme rückt der Teilnehmer der entsprechenden Ergebnisliste nach, der auf dem folgenden Qualifikationsplatz steht. Jeder VG steht ein frei vergebbarer Startplatz zur Verfügung, der i.d.R. dem Spielleiter der VG zugesprochen wird. Die Liste aller Sonderstartplatzberechtigten ist bereits an die VGn verteilt worden mit der Bitte, diese schnellstmöglich, spätestens aber bis zum **15.März** ausgefüllt – Teilnahme ja/nein – zurück zu senden. Nichtmelden bedeutet Nichtteilnahme. Aufgrund von Abmeldungen kann es noch zu Nachnominierungen um in jedem Wettbewerb auf durchgängig Vierertische aufzufüllen.

Nicht spielberechtigt sind Spieler, die vom DSkV und/oder der ISPA mit einer Sperre belegt sind.

Auf Beschluss des Präsidiums auf seiner Sitzung am 18.Februar diesen Jahres setzt sich das Gesamtstartgeld je Teilnehmer wie folgt zusammen:

- Startgeld für
 - Schüler 3 €
 - Junioren 5 €
 - Damen/Herren 10 €
- Kartengeld
 - Schüler 1 €
 - Junioren 2 €
 - Damen/Herren 2 €
- Essengeld
 - Schüler 14 € - 7 € je Spieltag
 - Junioren 28 € - 14 € je Spieltag
 - Damen/Herren 28 € - 14 € je Spieltag

Somit ergibt sich ein Gesamtstartgeld von

- 18 € je Schüler/-in
- 35 € je Junior/-in
- 40 € je Dame/Herr

welches bis zum **20.03.2023** von den einzelnen VGn auf das Konto des SkVNB e.V.

IBAN: DE48 2915 2670 0020 5648 03, BIC: BRLADE21VER

überwiesen sein muss.

Hinweis: Das Gesamtstartgeld ist bei Nichtantritt **nicht** erstattungsfähig!

Vorrunden-Ergebnismeldung:

Direkt nach der Durchführung der Vorrundenturniere – spätestens bis zum **18.03.2023** – müssen die Ergebnisse Eurer Vorrunde im SkatGuru vorliegen. Bitte sendet mir den Link zu Eurem Ergebnis im SkatGuru per E-Mail zu. Sollten sich Änderungen bei den Qualifikanten ergeben, so sind diese ebenso per E-Mail an mich zu melden. Außerdem bitte ich mir den/die Delegationsleiter*in bis zum o.g. Termin mitzuteilen.



Organisatorisches:

Der Delegationsleiter muss spätestens (!) eine dreiviertel Stunde vor Spielbeginn die Startkarten und sonstigen Unterlagen in Empfang nehmen und an seine Qualifikanten verteilen. Die Startkarten und sonstigen Unterlagen werden nur an die Delegationsleiter ausgegeben.

Alle Spieler haben ihre Startkarten bis spätestens 20 Minuten vor Spielbeginn beim Delegationsleiter abzuholen oder diesem ihre Verspätung telefonisch mitzuteilen. Andernfalls entfällt die Startberechtigung. Der Delegationsleiter hat die Richtigkeit aller Angaben auf der Meldeliste zu überprüfen, ggfs. Änderungen darauf lesbar einzutragen und bis spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn der Spielleitung zurückzugeben.

Die gastgebende VG ist angehalten, mindestens vier Ersatzspieler (Nachrücker aus der Vorrunde) am Spieltag bereitzuhalten, die im Falle eines Ausfalls eines Spielers irgendeiner VG, die diesen Spieler nicht selbst ersetzen kann, einspringen können.

Gemeldete und nicht antretende Teilnehmer sind grundsätzlich durch die entsprechende VG zu ersetzen. Dies ist dem Landesspielleiter sofort zu melden. Kann eine VG ihre Teilnehmerzahl nicht ausnutzen, muss sofort der Landesspielleiter benachrichtigt werden, der dann über den Einsatz von Ersatzteilnehmern entscheidet.

Je gemeldetem aber nicht antretenden und nicht ersetzten Teilnehmer wird ein Fehlgeld in Höhe von

- 13 € bei Schülern/Junioren
- 25 € bei Damen/Herren/Senioren

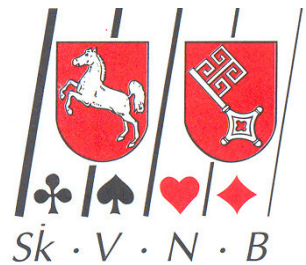
fällig.

Es kann um das Skatsportabzeichen gespielt werden.

Des Weiteren gilt:

- Das Verlustspielgeld beträgt ab dem 1. verlorenen Spiel je Serie 1 €. Junioren zahlen für jedes verlorene Spiel 0,50 € und Schüler 0,10 €.
- Ein vorzeitiges Ausscheiden wird grundsätzlich mit einem Strafgeld von 25 € belegt. Einzige Ausnahme von diesem Grundsatz: Jeder Teilnehmer kann nach Abschluss der letzten Serie am ersten Spieltag vorzeitig ausscheiden; er hat seine Startkarte durchzustreichen und persönlich bei der Spielleitung abzugeben, die betreffende Verbandsgruppe verzichtet auf die Erstattung des Essen-geldes für den nächsten Tag.
- Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke in der Spielstätte ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen haben die sofortige Disqualifikation zur Folge.
- Die Veranstaltung wird rauchfrei durchgeführt.

Die besten Teilnehmer erhalten einen Pokal.



Qualifikationen:

Für die **Deutschen Meisterschaften am 8./9. Juli im Maritim Hotel in Magdeburg** gilt die folgende Quotierung:

- Schüler: können bei der DEM nicht teilnehmen.
- Junioren: 15 Teilnehmer. Teilnahme und Qualifikation bei der LVEM ist vorausgesetzt.
- Senioren: 10 Teilnehmer sowie die Ehrenmitglieder des DSkV Bollhorst und Haarstik.
- Damen: 9 Teilnehmerinnen.
- Herren: 41 Teilnehmer sowie ein vom LV frei vergebbarer Startplatz (Turnierleitung).

Bei Übernachtungsfragen stehen im Hotelpark Königshof ausreichend Zimmer zur Verfügung.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anreise und ein recht "Gut Blatt" in Königsutter.

Klaus Kewel
Landesspielleiter SkVNB